

Weisberg

Rechtsgeschichten

Über Gerechtigkeit in der Literatur

Das Recht, der Anwalt oder der Richter nehmen in der schönen Literatur breiten Raum ein. Dennoch gibt es kaum Untersuchungen über das Verhältnis von Jurisprudenz und Literatur. Der in New York lehrende Rechtswissenschaftler Richard Weisberg ist einer der Pioniere der 'Poethik', die sich mit diesem Beziehungsgeflecht befaßt. Der Band versammelt eine Auswahl seiner Arbeiten, die sich mit dem Recht bei Camus, Dostojewski, Flaubert und anderen auseinandersetzen. Ein Nachwort von Bernhard Schlink beschließt den Band.



14,00 €

13,08 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783518296103

Medium: Buch

ISBN: 978-3-518-29610-3

Verlag: Suhrkamp Verlag AG

Erscheinungstermin: 17.02.2013

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2013

Serie: suhrkamp taschenbücher
wissenschaft

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 183 g

Seiten: 291

Format (B x H): 109 x 177 mm

